

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1854

19.8.1854 (No. 226)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 226.

Samstag den 19. August

1854.

Bekanntmachungen.

Es wurden gefunden und bei der Polizei deponirt: 1) eine Broche; 2) ein weißer Kragen; 3) ein Portemonnaies mit Geld; 4) ein österr. Coupon; 5) ein Hobmesser; 6) ein Portemonnaies mit Geld; 7) eine Kappe; 8) eine Brille mit Futteral; 9) ein goldenes Bräselet mit grünen und rothen Steinchen; 10) mehrere Schlüssel; 11) ein weißes Säckchen, enthaltend Schlüssel, Portemonnaies mit Geld, Denkmünze mit Zetteln.

Karlsruhe, den 17. August 1854.

Großherzogliches Stadtamt.

Rich. d.

Die Aufnahme der Gewerbe und der Gewerbsgehülfen nach dem neuen Gesetz und das Ab- und Zuschreiben der direkten Steuern pro 1854/55 betreffend.

Unter Hinweisung auf die spezielle Bekanntmachung vom 8. dieses, wovon in jedes Haus ein Exemplar getragen wird, werden namentlich die Gewerbesteuerpflichtigen dringend aufgefordert, an den für sie bestimmten Tagen, vom 14. bis 22. August, pünktlich auf dem Rathhaus zu erscheinen.

Karlsruhe, den 11. August 1854.

Bürgermeisteramt und Schatzungsrath.

Helmle.

Bekanntmachungen.

Aufforderung

zur Zahlung von Schuldscheinen.

Wer in die Verlassenschaft der Holzhändler Wilhelm Schumacher'schen Eheleute dahier für empfangene Waaren schuldet, wird hiermit aufgefordert, binnen vier Wochen an Herrn Julius Geisendörfer hier, bei Vermeidung richterlichen Einschreitens, Zahlung zu leisten.

Karlsruhe, den 16. August 1854.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

J. A. d. A.-R.

Mayer. Müller.

Von den auf den 1. August 1854 zur Heimzahlung verlostten städtischen Amortisations-Kassen-Obligationen sind noch nicht erhoben:

à 500 fl. Nr. 126. 175.

à 100 fl. Nr. 13. 121. 183. 190. 204. 232.

234. 258. 285. 424.

Hierauf werden die Inhaber dieser Obligationen mit dem Aufügen aufmerksam gemacht, daß für diese Schuldscheine vom 1. August d. J. an kein Zins mehr bezahlt wird.

Karlsruhe, den 18. August 1854.

Die städtische Amortisations-Kasse.
W. Erhardt.

Fahrnißversteigerung.

Aus dem Nachlaß der Frau Holzhändler Wilhelm Schumacher Wittwe, Sophie, geb. Eisele dahier, werden in deren Wohnung vor dem Ettlingerthor, an der Ettlingerstraße, der Erbtheilung wegen folgende im besten Zustande sich befindliche Fahrnißgegenstände an den angegebenen Tagen, je Vormittags gegen 9 Uhr anfangend, gegen baare Zahlung öffentlich versteigert:

Dienstag den 22. August d. J.,
Gold und Silber, worunter schöne Herren- und Damen-Uhren, Bücher, Gewehre und Waffen und Herrenkleider;

Mittwoch den 23. August d. J.:
Frauenkleider, Weißzeug und Schreinwerk, worunter ein musterhaftes Klavier (Pianino) und eine außergewöhnliche Garnitur schöner neuer Möbel sich befinden;

Donnerstag den 24. August d. J.:
Küchengeräthschaften und allerlei Hausrath.

Diese Einrichtung kann auf Verlangen jeden Tag vor der Versteigerung eingesehen werden.

Karlsruhe, den 16. August 1854.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

J. A. d. A.-R.

Mayer. Müller.

Fahrnißversteigerung.

Aus dem Nachlaß der Ignaz Karcher's Wittve werden in der Durlacherthorstraße Nr. 95

Montag den 21. d. M.,
Vormittags 9 Uhr,
Frauenkleidung, Bettung, Weißzeug, Schreinwerk,

inurl.

inurl.

3.
Möbelung.

Wiederum man aus
Erklärung, mit
2. Altes (Kartell)
aufgestellt.

inurl.
inurl.

Küchengeſchirr und verſchiedener Hauſrath gegen Baarzahlung verſteigert.
Karlsruhe, den 18. Auguſt 1854.
Großh. Stadtamtsreviſor.
F. A. d. A.-R.
Mayer.

Garten zu verpachten.

Zuml. Die Erben des Partikulars Chriſtian Herbt laſſen
Montag den 21. Auguſt,
Vormittags 9 Uhr,
einen Morgen Garten mit darin befindlichem Gartenhaus, neben Zimmermeiſter Meſmer und der Erbschaft, an der Kriegsſtraße, gegenüber dem gothiſchen Thurm dahier gelegen, auf dem Plage ſelbſt auf mehrere Jahre in Pacht verſteigern. Näheres ertheilt
Herrenſchmidt, Gerichtſtapatator,
Kreuzſtraße Nr. 5.
Karlsruhe, den 14. Auguſt 1854.

Verſteigerung.

by Wegen Wegzug von hier werden Montag den 21. d. M., Morgens 9 Uhr, mehrere Betten und verſchiedenes Schreinwerk Karl-Friedrichſtraße Nr. 32 (Eingang Lindenſtraße) gegen baare Bezahlung öffentlich verſteigert, wozu die Liebhaber eingeladen werden.
Karlsruhe, den 18. Auguſt 1854.

Wohnungsanträge und Geſuche.

Görger. 3. by
Wohnung. Amalienſtraße Nr. 34 und Hirschſtraße Nr. 3 h. ſind auf den 23. Oktober zwei Wohnungen zu vermieten, erſtere im zweiten Stock, beſtehend aus 4 Zimmern, 2 Dachkammern, Küche ic., letztere im dritten Stock, beſtehend aus 3 Zimmern, 2 Dachkammern, Küche und den übrigen Erforderniſſen. Das Nähere iſt zu erfragen bei Apotheke Görger.

Heuberger. Zuml. by
Wohnung. Durlacherthorſtraße Nr. 68 iſt der untere Stock, beſtehend in 3 Zimmern, 1 Kammer, Küche, Keller, 2 Schweinſtällen und einem Hausgärtchen, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen im Dachlogis.

Gamb. by Steinſtraße Nr. 11 iſt im Hintergebäude ein Logis, beſtehend in 3 Zimmern, Küche, Kammer, Keller, Holzlage, gemeinſchaftlichem Waſchhaus, neſt Trockenspeicher, auf den 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere im untern Stock.

Lamiey. by Waldhornſtraße Nr. 7 iſt ein Logis, in den Garten gehend, beſtehend in 2 bis 3 Zimmern, Küche und Keller, ſogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten.

Erleben. by Waldſtraße Nr. 30 iſt eine freundliche Wohnung, beſtehend aus 2 Zimmern, Küche, verrohrter Dachkammer, Keller und Holzſtall, auf den 23. Oktober beziehbar, zu vermieten. Näheres im Vorderhaus eine Stiege hoch.

Liv. Lomburger. Zuml. by
Wohnung. Zirkel (vorderer) Nr. 9 iſt im Hintergebäude ein freundliches Logis von 3 Zimmern mit Küche und ſonſtigem Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres iſt im Hauſe ſelbſt zu erfahren.

Zirkel (innerer) Nr. 19 iſt eine ganz neu hergeſtellte Wohnung parterre, beſtehend in vier Zimmern, einer Speiſekammer, Küche, Keller und ſonſtigem Zugehör, ſogleich zu vermieten, und das Nähere bei Kaufmann Ed. Kölle zu erfragen.

An der Langenſtraße Nr. 39 a. ſind im zweiten Stock 3 bis 4 Zimmer, neſt den übrigen Erforderniſſen ſogleich oder auf den 23. Oktober zu vergeben, und eines im untern Stock mit 3 Zimmern, Alkoſ, neſt den übrigen Erforderniſſen auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen in Nr. 2 der Faſanenſtraße im zweiten Stock.

Zimmer zu vermieten.

Herrenſtraße Nr. 20 B. iſt im dritten Stock ein gut möbirtes Zimmer ſogleich oder auf den 1. September zu vermieten.

Vermiſchte Nachrichten.

(1) [Dienſtantrag.] Ein braves, ſolides Mädchen, welches in allen häuſlichen Geſchäften erfahren iſt und gute Zeugniſſe aufzuweiſen hat, kann ſogleich oder auf nächſtes Ziel eintreten. Wo? ſagt das Kontor dieſes Blattes.

(1) [Dienſtgeſuch.] Ein Zimmermädchen, welches von ihrer gegenwärtigen Herrſchaft gut empfohlen wird, ſucht eine Stelle auf Michaeli. Näheres im äußern Zirkel Nr. 8 eine Treppe hoch.

(1) [Dienſtgeſuch.] Ein Mädchen aus dem Oberlande, das gut ſtricken, waſchen und mit Kindern gut umgehen kann, auch ſich allen häuſlichen Arbeiten unterzieht, ſucht ſogleich oder auf Michaeli einen Plaß. Das Nähere iſt zu erfragen in der Durlacherthorſtraße Nr. 37.

Es wird ein gewandter Kellner geſucht. Das Nähere in der Langenſtraße Nr. 21. Ebenſo baſelbſt kann auch ein braver Burſche als Hausknecht eintreten.

Dienſtantrag.

Ein junger, ſtarker Burſche, mit guten Zeugniſſen verſehen, kann ſogleich als Hausknecht eintreten. Zu erfragen Amalienſtraße Nr. 19.

Stellegeſuch.

Ein gewandter Diener, welcher gut ſerviren kann, ſchon einige Jahre bei einer großen Herrſchaft war und von derſelben beſtens empfohlen wird, ſucht in gleicher Eigenschaft eine Stelle. Zu erfragen Kreuzſtraße Nr. 1.

Hausverkauf.

Das Eckhaus Nr. 73 in der Amalienſtraße mit Stallung für 4 Pferde, großem Hof und einem 1 Morgen großen Garten iſt aus freier Hand zu verkaufen. Das Nähere beim Eigenthümer im Hauſe ſelbſt.

Waffen und militäriſche Bücher, welche ſich zum Gebrauch der Cadettenschüler eignen, ſind um billigen Preis zu verkaufen. Das Nähere im Kontor dieſes Blattes.
Prof. Hugo, Amalienſtr. 33.

Zuml. Wozgen

by
Kirchenbau.

by
Faber.

by
L. N. Hamburg.
Wohnung Nr. 37.

by

by

by

Zuml
C. Kaufser.

by

Zuml.
by
Kuhn.
Wohnung
Amalienſtr.

by

Kaufgesuch. Es werden einige weingrüne Fässer, wo möglich ovale, ein bis zwei Fuder haltend, zu kaufen gesucht. Näheres bei **C. Krug** am Klipperrerthor.

Zu einer schon bestehenden französischen Conversationsstunde werden von zwei Theilnehmern noch einer bis zwei weitere gesucht. Näheres auf dem Kontor des Herrn **J. Weith**, Hirschstraße Nr. 3.

Privat-Bekanntmachungen.

Logisveränderung u. Empfehlung.

Ich zeige hiermit ergebenst an, daß ich meine Wohnung in der Langenstraße, bei Herrn Hoffattler Münz, verlassen habe und in derselben Straße Nr. 22 eingezogen bin.

Zugleich empfehle ich mich im Kraut- und Rüben-einschneiden.

Auch ist neues Sauerkraut bei mir zu haben.

Georg Schmidt,
Langestraße Nr. 22.

Anzeige u. Empfehlung.

Der Unterzeichnete beehrt sich hiermit ergebenst anzuzeigen, daß er die Gastwirthschaft zum Kaiser Alexander im löblichen Bürgerverein dahier wieder angetreten hat, und empfiehlt sich mit guten Speisen und reingehaltenen Weinen unter Zusicherung prompter und billiger Bedienung bestens.

J. Körber,
zum Kaiser Alexander.

Cigarren-Anzeige.

Ein angesehenes Haus in Bremen hat mir den alleinigen Debit seines Fabrikats und importirter Cigarren übertragen. Indem ich dieses hiermit zur Kenntniß bringe, werde ich das Vertrauen, womit man mich beehren wird, durch gute und preiswürdige Waare zu rechtfertigen suchen.

Wilh. Hofmann,
Karl-Friedrichstraße Nr. 17.

Mückenwasser

in Flaschen gefüllt, welches die Mücken augenblicklich tödtet, ist billig zu haben bei

Conradin Haagel.

Empfehlung.

Fumist **Grüninger** empfiehlt sich für Einrichtung aller Arten Feuerwerke, Kunstherde, Kesselfeuer, sowie für Abhelfung vom Rauchen in Küchen wie in Zimmern.

Zu erfragen im Gasthaus zum Grünen Baum.

Beiertheim.

Bei Unterzeichnetem findet Sonntag den 20. d. M. Tanzbelustigung statt, wozu höflichst einladet

F. Reich, zum Stephaniensbad.

Kirchenbuchs-Auszüge.

In der hiesigen evangelischen Gemeinde geboren.

- Den 1. Juni. Luise Sophie Karoline, Vater Ludwig Beck, Bürger und Kanzleigehülfe.
- Den 3. Emilie Friederike Karoline, Vater Johann Wilhelm Ruppert, Grobsh. Mundkoch.
- Den 6. Karoline Friederike Wilhelmine Christine, Vater Friedrich Kleinbeck, Bürger und Hafnermeister.
- Den 9. Emilie, Vater Michael Schmidt, Bürger in Obermutschelbach, Bahnhofarbeiter hier.
- Den 10. Georg Friedrich, Vater Benedikt Frank, Bürger in Daisbach, Bahnwart hier.
- Den 12. Ludwig Friedrich, Vater Gottlieb Bauer, Bürger in Bretten, Fabriktschmied hier.
- Den 12. Luise, Vater Jakob Weißgerber, Bürger und Gastwirth.
- Den 17. Wilhelm Benjamin, Vater Wilhelm Bickel, Bürger und Buchbinder.
- Den 18. Bertha Auguste Elise, Vater Friedrich August Nicolai, Grobsh. Domänenassessor.
- Den 19. Mathilde Ottilie Friederike, Vater Jakob Steinmez, Bürger und Gastwirth.
- Den 20. Leonore Wilhelmine Elisabeth, Vater Johann Braun, Bürger und Grobsh. Stallbedienter.
- Den 21. Emma, Vater Friedrich von Böck, Grobsh. Oberst im Kriegsministerium.
- Den 23. Bertha Elise Karoline, Vater Karl Keller, Bürger und Posamentier.
- Den 24. Emma Johanne, Vater Georg Rebert, Bürger in Mühlhausen, Mechaniker hier.
- Den 25. Elise Christine Justine, Vater August Karcher, Bürger und Buchfiter.
- Den 25. Bertha Friederike, Vater Philipp Daniel Meyer, Bürger in Röhdt, Kaufmann hier.
- Den 25. Bertha Katharine, Vater Johann Ludwig, Bürger in Blankenloch, Grobsh. Stallbedienter hier.
- Den 25. Karoline Katharine Christine, Vater Bernhard Heiß, Bürger in Zuzenhausen, Bahnhofarbeiter hier.
- Den 25. Albert, Vater Friedrich Hofmann, Bürger in Baldangeloch, Zimmermann hier.
- Den 27. Friederich, Vater Wilhelm Ritter, Bürger in Durlach, Lokomotivheizer hier.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 20. August. Mit allgemein aufgehobenem Abonnement. Zum Vortheil der Pensions-Anstalt der Großherzoglichen Hofbühne: Neu einstudirt: **Die Stimme von Portici.** Große Oper in 5 Aufzügen, nach dem Französischen des Scribe und Delavigne. Musik von Auber.

Frankfurter Börse am 17. August 1854.

GELDSORTEN.					
GOLD.			SILBER.		
	fl.	kr.		fl.	kr.
Neue Louisd'or	10	45	Gold al Marco	378	—
Pistolen	9	34	Preussische Thaler	1	46 1/2
ditto Preuss.	10	4	5 Franken Thaler	2	21
Holl. 10 fl. Stücke	9	46	Hochhaltig - Silber	24	37
Rand-Ducaten	5	35 1/2	DISCONTO	2 3/4	0/0
20 Franken-Stücke	9	24 1/2			
Engl. Sovereigns	11	44			

Witterungsbeobachtungen
im Grobsh. botanischen Garten.

18. August	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 10	27" 11"	West	umwölkt
12 „ Mitt.	+ 15	28" —"	Südwest	„
6 „ Abds.	+ 14	28" —"	„	„

Bei dem eben vorgenommen werdenden Ab- und Zuschreiben der Steuern machen wir die hiesigen Gewerbsleute aufmerksam auf das bei uns erschienene

1mal.

Gesetz, die Besteuerung der Gewerbe betreffend, nebst Vollzugsverordnung hierzu,

besonderer Abdruck aus dem Großh. Regierungsblatt. Preis 12 Kr.

Malsch und Vogel,
Adlerstraße Nr. 19.

Freiwillige Feuerwehr.

1mal.

Heute Abend 6 Uhr findet die Beerdigung des Kameraden — Kanzleigehülfe Wilhelm Möhner — statt.

Die Corpsmitglieder versammeln sich um 5 1/2 Uhr im Dienstanzug (bei regnerischer Witterung in den Winterjacken) am städtischen Feuerhause.

Karlsruhe, den 19. August 1854.

Das Commando.

L. Dölling.

L. Dänzer.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Meising, Kfm. v. Bregenz.
Englischer Hof. Hr. Ganuz, Part. mit Fam. von Berlin. Hr. Brunner, Rechtspr. von Mannheim. Herr Kögel, Kfm. m. Frau v. Markt. Herr Schnefenbühl, Kfm. v. Ulm. Hr. Bangels, Rent. m. Fam. v. Newyork. Hr. Schneegans, Untersuchungsrichter v. Strassburg. Hr. Graf, Part. m. Frau v. Brugg. Hr. Fridrik, Part. m. Fam. v. Hannover. Hr. Blum, Part. m. Frau v. Paris. Hr. Bauer, Kfm. v. Hamburg.

Erbrinzen. Frhr. v. Rotberg, großh. bad. Kammerherr und Forstmeister von Freiburg. Herr Baron von Wengershausen, 1. preuß. Landgerichtsassessor m. Frau v. Koblenz. Herr Baron v. Grootz von Köln. Herr Palm, Offizier v. Breslau. Hr. Lange, Propr. v. Strassburg. Hr. Wittington mit Fam. und Bed. von Glasgow. Herr Reichenau, Offizier v. Weiburg. Hr. Baron v. Karnebel, Rent. a. Holland. Herr Dunoyer, Propr. mit Frau von Paris. Hr. Stanble, Rent. v. London. Herr Snouwet, Propr. v. Wschaffenburg. Hr. v. Henkin, Oberlieutenant v. Bruchsal. Hr. Ettinger, Hofrath v. Freiburg. Herr Kramboffe, Kfm. v. Frankfurt. Herr Deiner, Fabr. von Hanau. Hr. Eoler, Kfm. v. Gengenbach. Hr. Baron v. Rothberg, Rent. v. Freiburg. Frau Baronin v. Rauch von Stuttgart. Herr Könone, pr. Konsul von Norwegen. Herr von Lamezan, Postbeamter von Lahr. Herr Fischer, Pfarrer v. Lindlar. Hr. Urbach, Kfm. v. Köln. Hr. Dünner, Rent. v. Wipperfurth. Herr v. Guaita, Dr. v. Frankfurt. Herr Helft, Rent. v. Brandenburg. Herr Kaula, Dr. v. Stuttgart. Hr. Terriot, Propr. m. Fam. v. Paris. Hr. Birnsfeld, Kfm. v. Ischel. Herr Westermann u. Hr. Metens, Rent. m. Fam. u. Bed. aus den Niederlanden. Hr. Kundig, Stud. v. Basel. Hr. Sander, Rent. m. Bed. v. Augsburg. Herr Linz, Fabr. v. Zell.

Geist. Herr Hasaus, Cand. theol. von Dessau. Herr Pahn, Stud. v. Faulerost. Hr. Kremer, Vikar v. Anweiler.

Goldener Adler. Hr. Munster, Apoth. v. Heidelberg. Frau Engelberger m. Fam. v. Nassau.

Goldenes Kreuz. Frau Harrison m. Fam. v. London. Herr Langendorfer, Kfm. v. Neuf. Hr. Vogelsang, Part. v. Ksmannshausen. Hr. Wunderlich, Part. v. Bruchsal. Hr. Marchand, Kfm. v. Paris. Herr Bachmann, Kfm. v. Augsburg. Hr. Heinrich, Kfm. v. Ulm. Hr. Moosik,

Kfm. v. Buchsog. Hr. Beeber, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Sternberg, Kfm. v. Berlin. Herr Kammann, Kfm. von Barmen.

Goldenes Schiff. Herr Sahn, Kfm. von Rülzheim. Hr. Durlacher, Kfm. v. Kippenheim. Hr. Weill, Kfm. v. Sulzburg.

Mohren. Herr Schandei, Weinhändler v. Edesheim.

Römischer Kaiser. Se. Durchl. der Prinz von Wittgenstein v. Petersburg. Hr. Bach, Kfm. v. Berlin. Herr Spenger, Pfarrer von Breslau. Herr Hoffinger, Kfm. v. Hamburg.

Nothes Haus. Hr. Thoma, Part. v. Freiburg. Hr. Thoma, Part. v. Todtnau. Herr Wilzer, Part. v. Stuttgart. Hr. Wendi, Staatsanwalt v. Stuttgart.

Stadt Morheim. Herr Schrader, Part. v. Strassburg. Hr. Hofmann, Part. a. Amerika.

Waldhorn. Hr. Stribel, Jurist v. Bergabern. Hr. Düpre, Kfm. v. Berlin. Fr. Wulle v. Deringen. Hr. Knott, Optm. v. Landau. Hr. Kaufmann, Bijoutier v. Stuttgart. Hr. Wendeker, Bürgermeister v. Gleichzellner. Hr. Lang, Bürgermeister v. Landau. Hr. Dthof, Propr. v. Steinweiler.

Weißer Bär. Herr Geiger, Gastg. von Rothwiesl. Hr. Winter, Sekretär v. Stuttgart. Hr. Stehle, Lehrer v. Wdgisheim. Hr. Petermann, Weinhändler v. Landau.

Wiener Hof. Hr. Nibling, Def. v. Denglingen. Hr. Pronizius, Hdm. v. Schoppsheim.

Zähringer Hof. Herr Herfurth und Hr. Wilfrad, Buchhändler von Leipzig. Herr Isler, Kfm. v. Wohlen. Hr. Holzoll, Part. v. Augsburg. Frau Erchtiger von Havre. Herr Mons, Kfm. mit Fam. von Berlin. Herr Boddart u. Hr. Pasport, Part. a. Holland. Hr. Bauer, Kfm. v. Wallerstein. Herr Oppenheimer, Fabrikant von Michelsfeld. Hr. Seig, Kfm. v. Paris. Herr Schneider, Kfm. v. Neuwied.

In Privathäusern.

Bei Schlossermeister Paredy: Frau D. Scheuerle von Brettach. — Bei Kriegskommissär Heidenreich: Fräulein Köhne v. Heidelberg. — Bei Schuhmachermeister Mastädter: Frau Langjahr v. Wöfingen. — Bei Abraham Ettlinger: Hr. Kaula v. München. — Bei Regimentsquartiermeister Koch: Herr Sontag, Student von Heidelberg. — Bei Ministerialrath Müller: Frau Hofgerichtsrath Hildebrand v. Bruchsal. — Bei Ministerialrath Tröger: Frau Tröger v. Bruchsal. — Bei Oberrechnungsgrath Diez: Frau Fassbinder m. Fr. Tochter v. Strassburg.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

Heube
Ga
Löh Kom